



ÜBER 50 JAHRE WEGIS - REISEN
Ihr verlässlicher Partner am Bodensee

Dresden – und Elbsandsteingebirge

Dresden - das Elbflorenz, wie es Johann Gottfried Herder beschrieb, liegt im weiten Kessel des oberen Elbtales, eingebettet zwischen den Ausläufern des Obererzgebirges, dem Steilabfall der Lausitzer Granitplatte und dem Elbsandsteingebirge. Wenn man vom linken Elbufer aus hinüber zur Altstadt blickt, einem einzigartigen Panorama mit architektonischen Glanzlichtern wie Zwinger, Albertinum mit dem Grünen Gewölbe, Kathedrale, Brühlsche Terrasse und vieles andere mehr.



1. Tag **Anreise nach Dresden**

dem weltberühmten "Elbflorenz" Augustus des Starken.

2. Tag **Stadtrundfahrt/Führung Dresden und Semper-Oper**

Nach dem Frühstück beginnt die 3-stündige Stadtrundfahrt in Dresden. Sie sehen: Goldener Reiter, Semperoper, Frauenkirche, Augustusbrücke, Zwinger, Gewandhaus, Altstädter Wache, Annenkirche, Dreikönigskirche u.v.m. Am Nachmittag besichtigen Sie mit unserem Führer die Semper-Oper. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.



3. Tag **Dresden - Elbsandsteingebirge mit Lilienstein**

Heute unternehmen Sie einen Ausflug in die "Sächsische Schweiz". Die Fahrt geht u. a. zu den berühmten Felsmassiven Lilienstein und Bastei. Weiterfahrt nach Hohenstein durch die herrlichen Täler der Sächsischen Schweiz - wie den Tiefen Grund - ins Elbtal, vorbei an Bad Schandau, zum Königsstein. Hier können Sie die berühmte Festung besichtigen. In Pillnitz können Sie die herrlichen Gärten besichtigen, bevor sie das Schiff zu einer malerischen Fahrt auf der Elbe nach Dresden besteigen.



4. Tag **Heimreise**

Nach dem Frühstück beginnt die Rückreise an den Bodensee

☺☺☺ **Ende einer erlebnisreichen Reise** ☺☺☺

Bitte beachten Sie, dass sich dieses Angebot nach verschiedenen Kriterien richtet; zum Beispiel nach der Saisonzeit, Verfügbarkeit der gewünschten Hotelkategorie und Teilnehmerzahl etc. Nachdem Sie sich für dieses Reiseziel entschieden haben, unterbreiten wir Ihnen gerne ein konkretes Angebot.